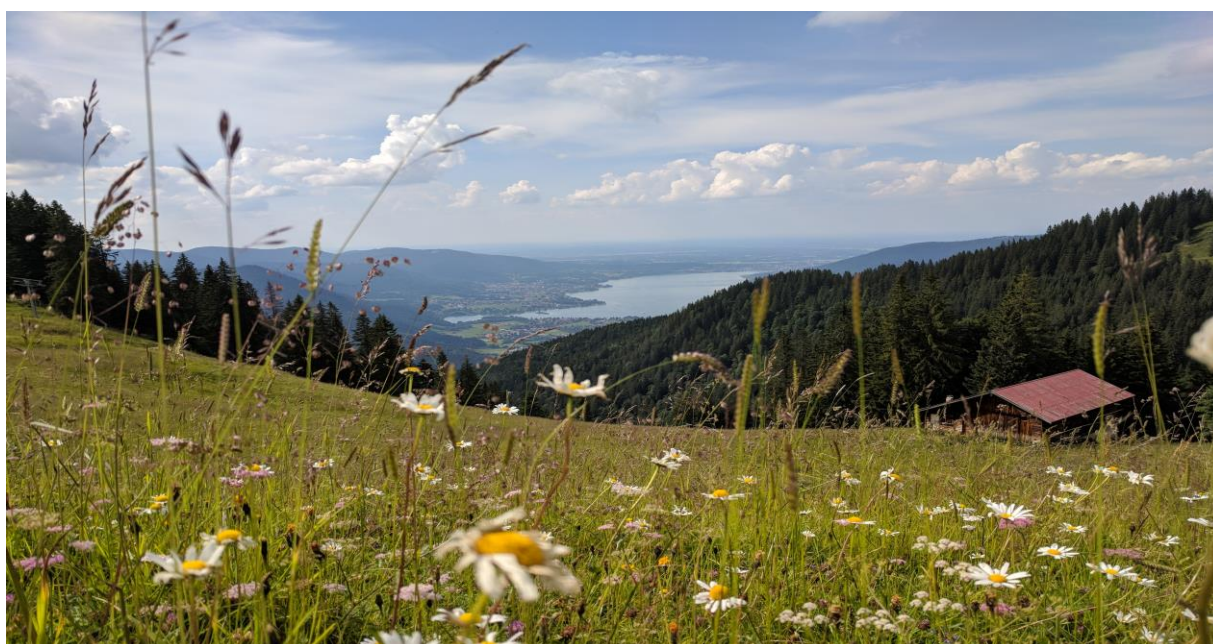




Sonntag, 12. – Sonntag, 19. Juli 2020

Alpenüberquerung von Tegernsee nach Sterzing

Tourenverlauf - in leichter Variante 7 Tage über die Alpen wandern

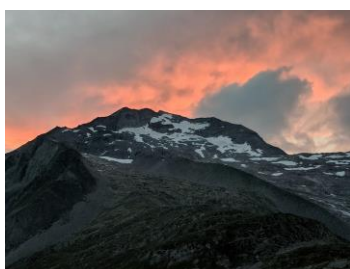


Programmablauf

1. Tag: Sonntag, 12.07.2020

Gmund – Wildbad Kreuth

Treffpunkt ist am Bahnhof in Gmund (Tegernsee). Am nördlichen Seeufer wandern wir entlang des Tegernseer Höhenwegs knapp 100 Meter oberhalb des Sees in den Ort Tegernsee. Dabei hat man immer wieder traumhafte Ausblicke. Nach dem Besuch des Brauhauses oder einer anderen schönen Gastwirtschaft fährt uns bei schönem Wetter die einzigartige Ruderfähre nach Rottach-Egern. Der weitere Weg folgt einem naturnahen Steig entlang der Weißach bis Wildbad Kreuth. Unterwegs gibt es eine schöne Einkehr, die zur Rast einlädt. Höhenmeter aufwärts: max. 250 hm, HM abwärts: max. 180 hm, Höchster Punkt: 820 m. Übernachtung Hotel***.



2. Tag: Montag, 13.07.2020

Wildbad Kreuth – Blauberghütte - Achenkirch

Frühstück. Wir nehmen den Linienbus und fahren zur Haltestelle Siebenhütten. Dann geht es hinauf ins Almgelände der Gaisalm und entlang eines sanften Bergrückens zum Bayrisch-Tiroler-Grenzkamm. Vorbei am Schildenstein erreichen wir die Blauberghütte, die mit 1.552 m den höchsten Punkt der Tour ausmacht. Hier machen wir Rast bevor wir auf breitem Fahrweg durch das Klammtal hinunter nach Achenwald wandern. Hier war auch das ehemalige Jagdgebiet des Kaisers. Unten werden wir vom Taxikleinbus abgeholt und die letzten Kilometer zur Unterkunft gefahren. Tour: 6 Stunden, 17 km, 850 HM aufwärts, 800 abwärts. Übernachtung im Gasthaus in Maurach in 2 Apartments.



Tegernsee



Ruderfähre



Bergblume



Zillertalbahn

3. Tag: Dienstag, 14.07.2020

Achenkirch – Pertisau Achensee – Fügen im Zillertal

Frühstück. Busfahrt zum Wanderstartpunkt am Achensee. Die Route führt auf einem der schönsten Wege Tirols entlang des Westufers des Achensees. Von Achenkirch wandert man immer in leichtem Auf und Ab auf einem teilweise mit Stufen und Handläufen sehr gut ausgebauten Steig zur Gaisalm, der einzigen Alm Tirols, die man nur zu Fuss oder mit dem Schiff erreicht. Es erwartet einen eine grandiose Landschaft mit kleinen Wasserfällen, Mischwäldern und Schwemmkegeln, die bis in den „Tiroler Fjord“ hineinreichen. An vielen Stellen gibt es Bademöglichkeiten. In Pertisau angekommen nehmen wir den Bus nach Jenbach und dann die Zillertalbahn oder den Bus nach Fügen. Tour: 4 Stunden, 14 km, 250 HM auf und ab. Übernachtung in Pension Fügen.

4. Tag: Mittwoch, 15.07.2020

Spielbergbahn – Zillertal - Loassattel

Frühstück. Ein kurzer Fussweg zur Bushaltestelle im Ort. Wir nehmen den Bus und fahren dann mit der neuen Panoramabahn hinauf auf's Spieljoch. Begleitet von beeindruckenden Ausblicken in die Bergwelt des Zillertals, Karwendels und Rofangebirges wandern wir entlang eines schönen Steigs. Jetzt blühen viele Almblumen und wir sehen uralte Zirben am Loassattel. Tour: 4 Stunden, 9 km, 500 m auf und 650 m ab. ÜN und Frühstück im **Alpengasthof Loas** in Mehrbettzimmern. Bei Gepäcktransport von Fügen nach Mayrhofen nehmen wir für diese Etappe die benötigten Sachen für eine Nacht im Rucksack mit. Die anderen Dinge werden direkt nach Mayrhofen transportiert.



Sidanjoch



Souvenir



Johanniskraut



Kumbichlhof

5. Tag: Donnerstag, 16.07.2020 Gasthof Loas – Busstation Melchboden – Mayrhofen/Zillertal

Frühstück. Zunächst gehen wir über den Loassattel hinunter nach Hochfügen. Vorbei an vom Gletscher geschliffenen Felsen wandert man auf einem Steig auf das Sidanjoch und zur nahen Rastkogelhütte. Hier genießen wir die herrliche Aussicht bei der Rast. Danach wartet noch ein kurzer Aufstieg auf den Mitterwandkopf ehe der wunderschöne Steig vorbei an eiszeitlichen Lacken entlang eines Bergrückens zum Melchboden an der Zillertaler Höhenstraße führt. Knieschonend wählt man für den weiten und steilen Abstieg den Linienbus, der uns am Nachmittag hinab ins Tal bringt. Distanz: 16 km, Höhenmeter aufwärts: 900 HM Höhenmeter, abwärts: 450 HM Höchster Punkt: 2.280 m, Gehzeit: 5 Std., Übernachtung in DZ in der **Pension Kumbichlhof** in Mayrhofen. Am Abend gehen wir ganz in der Nähe im Restaurant Ländenhof zum Abendessen.

6. Tag: Freitag, 17.07.2020 Mayrhofen Tirol – Pfitscher-Jochhaus in Südtirol/Italien

Frühstück. Mit dem Linienbus geht es von Mayrhofen hoch zum Schlegeis Speichersee. Hier steigen wir erst flach, dann ansteigend hinauf zum Pfitscher-Jochhaus in Südtirol. Wir haben nun den Alpenhauptkamm überschritten und genießen den herrlichen Ausblick. Hier ist es so herrlich, dass wir oben am Berg bleiben, bevor es morgen zur letzten Etappe hinunter ins Tal geht. Ab Nachmittag ist die Sauna ab 16 Uhr in Betrieb und man genießt den außergewöhnlichen Komfort auf der Hütte. Tour: 4 Stunden, 10 km, 500 HM; ÜN und Abendessen im **Pfitscher-Jochhaus** im Doppel-/Mehrbettzimmer mit Dusche/WC.

7. Tag: Samstag, 18.07.2020 Wanderung ins Südtiroler Pfitschertal

Frühstück. Über sanfte Almwiesen und durch einen schönen Wald wandern wir dann hinab zum Talboden des Pfitschtals in Südtirol. Am Abend feiern wir unsere Tour und genießen die Südtiroler Gastlichkeit. Übernachtung im Hotel***.

8. Tag: Sonntag, 19.07.2020 Sterzing

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Linienbus nach Sterzing. Hier endet unsere erlebnisreiche Tour über die Alpen. Die Rückfahrt nach München kann auf Wunsch extra organisiert werden.



Schlegeisstausee



Wegweiser



Wildbach



Pfitscherjoch

Leistungen:

8 Tage Wanderführerin, 7 Übernachtungen in Gasthäusern und Hütten (im Doppel – bzw. Mehrbettzimmern). 7 x Frühstück, Bettensteuer, alle Transfers mit Bussen, Zug, Gondeln, Bahn und Taxibus nach Programm; Preis: 1.150 €, 8 - 12 Pers., Anmeldung bis 31.01.2020; in Hotels und Gasthäusern. Nicht enthalten: Fahrt zum Tegernsee, Rückfahrt von Südtirol nach Deutschland, Getränke, Trinkgelder.

VinoVia WeinWanderreisen, Inh. Sonja Schupsky, Tel. 08122/91495,
mobil 0160/97524215, eMail info@vinovia.de, Homepage www.vinovia.de